

AH-Kreismeisterschaften Ü 40 am 24.11.2012 in Höpfingen

Der AH-Fussball im Altkreis Buchen hat Tradition. Bereits seit 1971 finden Hallenmeisterschaften in der Altersgruppe Ü32 statt, seit 1989 wird eine weitere Meisterschaft der Spieler Ü40 ausgetragen. Der Freizeitsportverein nahm erstmals 1994 an der Ü32 teil und belegte in den Folgejahren fünfmal Platz 2. Des Weiteren wurde man zweimal Dritter. Ab dem Jahr 2004 kickte man auch bei den Ü40- Meisterschaften mit und gleich im zweiten Jahr gelang 2005 der große Coup: Nach einem 6:2 Finalsieg gegen den FC Schlossau wurde der FSV Walldürn Kreismeister bei der Ü 40. Im Folgejahr 2006 belegten die FSV-Oldies Platz 3. Im Jahr 2007 unterlag man im Endspiel Großeicholzheim mit 1:4 und wurde Zweiter und 2009 erreichte man mit einem dritten Platz abermals einen Platz auf dem Treppchen.

Bei der 24. Auflage der Ü40-Kreismeisterschaften am 24.11.2012 in Höpfingen wurde bei sieben teilnehmenden Teams im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt und der FSV traf in seinem ersten Spiel an diesem Tag auf den Lokalmatadoren TSV Höpfingen, die schon dreimal den Titel holten. In einem souverän geführten Spiel siegte der FSV verdient mit 4:2. Torschützen waren Neid und Handtusch – nach dem Anschlußtreffer erzielten abermals Neid und Goalgetter Schnell die FSV-Treffer, zweimal traf man noch den Pfosten. Hoppla, so die Meinung nach diesem Spiel, heute sind wir aber gut drauf – aber die dicken „Brocken“ kamen ja noch.

Spiel 2 für den FSV war gegen den amtierenden Kreismeister, TSV Mudau, der ebenfalls schon dreimal den Titel gewann. Aus einer sehr sicheren Abwehr heraus konnte man auch diesen Gegner beherrschen. Neid traf wieder als erster, danach erhöhte Olaf Handtusch mit seinem 50. Tor für den FSV auf 2:0. Nach dem Anschlußtreffer und einigen guten vergebenen Chancen setzte Heß den Schlusspunkt zum 3:1 Sieg.

Nun gings gegen den Rekordmeister, der bereits 7 Mal Kreismeister war, zuletzt 2010, den SV Großeicholzheim, gegen den man in der Vergangenheit meistens verloren hatte. Und erstmals an diesem Tag gerät der FSV in Rückstand, bevor Dörr mit einem Volleyschuss von der Mittellinie in den Winkel trifft, das wohl schönste Tor an diesem Tag. Schnell vergibt dann vor dem leeren Tor und Großeicholzheim erzielt noch ein Tor zum 2:1 Sieg in einem ausgeglichenen Spiel.

Die Hälfte der Spiele war vorüber: Altheim hatte bislang alles gewonnen, Eintracht 93, Großeicholzheim und der FSV hatten je eine Niederlage zu verzeichnen und nun gings im Derby gegen Eintracht. 2010 remisierte man 1:1, letztes Jahr gings 4:4 aus. Doch dieses Jahr war alles etwas anders, diszipliniert und voll bei der Sache ging der FSV in dieses Spiel. Zwei Alleingänge von Werner Heß brachten eine frühe Führung, Miko baute diese auf 3:0 aus, bevor Buggi Münch die Eintracht noch einmal ins Spiel brachte. Neid und Schnell legten noch eine Schippe drauf und der FSV führte 5:1, danach wieder die Eintracht zum 5:3, bevor Miko mit dem 6:3 die torreichste Begegnung an diesen Meisterschaften beendete.

Altheim kam gegen Mudau mit 6:0 unter die Räder und nun war alles wieder offen, da vier Teams jeweils eine Niederlage hinnehmen mussten. Der vorletzte Gegner an diesem Tag war dann der FC Schweinberg, der gegen den FSV diesmal chancenlos war und eine 0:6 Schlappe einstecken musste. Torschützen waren Heß, Neid, Schnell, zweimal Dörr in seinem 600. Spiel für den FSV und in der Schlußsekunde nochmals Schnell mit verwandeltem Neunmeter.

Perfekt inszeniert der Spielplan. Die letzte Spielpaarung der Kreismeisterschaft 2012 lautete VfB Altheim – FSV Walldürn. Beide Teams hatten ebenso wie Eintracht 93 vor dem Spiel 12 Punkte, sodass der Sieger Kreismeister wird. Der FSV hatte das bessere Torverhältnis, uns hätte also ein Remis zum Titel gereicht. Zum sechsten Mal hieß es bei langen 14 Minuten Spielzeit die Konzentration hochzuhalten und die letzten Kräfte zu mobilisieren. Ralf Miko netzt früh zum 1:0 ein, Werner Heß verlädt den Aaldemer Keeper zum 2:0. Altheim erzielt den

Anschlussstreffer, dann Aufregung im FSV-Strafraum. Schönbein kommt zu Fall und fordert Neunmeter, doch entscheidet der Schiri richtigerweise auf Eckball. Aufgrund Behandlung des Alzheimer Spielers weist Schiedsrichter Geier darauf hin, dass er den Eckball freigibt. Altheim schießt, köpft und 2:2 – doch das Tor wird zurückgepfiffen und er bleibt beim Sieg für den FSV, der nach 2005 zum zweiten Mal den Kreismeistertitel holt. Zweiter wurde dann noch (wieder einmal) Eintracht Walldürn.



Was soll man sagen? Der 25. Turniersieg seit Vereinsgründung 1986 war mit Sicherheit der, bei dem in allen Spielen eine optimale Leistung aller FSV-Kicker gezeigt wurde und der überaus souverän und sicher (trotz des kleinen Ausrutschers gegen Großeicholzheim) errungen wurde. Fazit vieler Zuschauer und auch der gegnerischen Teams: „Besser geht's nicht“.

Der 2. Vorsitzende des FSV, Andreas Stölzel nahm aus Händen des Staffelleiters Manfred Baumann den Wanderpokal entgegen und der FSV feierte lange, lange, lange diesen stolzen Erfolg.

Es wäre nicht richtig, den einen oder anderen Spieler herauszuheben, da wirklich alle Topleistungen brachten. Ein besonderer Dank geht an Jochen Ehmler, der sich sofort bereiterklärte, im Tor zu spielen, da Andreas Stölzel und Thomas Kaiser nicht teilnehmen konnten.

Das Kreismeisterteam 2012:

Jochen Ehmler
Thomas Neid ©
Joachim Dörr*

Jörg Schnell
Werner Heß*
Gerd Straub*

Dieter Enders*
Olaf Handtusch
Ralf Miko

**auch Kreismeister 2005*

Schlachtenbummler:

Ralf Mast, Thorsten Müller, Heiko Müller, Andreas Stölzel, Jochen Seeber



Und noch eine Anmerkung am Rande: Der FSV ist damit der Walldürner Verein aus der Kernstadt, der die Ü40-Kreismeisterschaft zum zweiten Mal gewonnen hat – Eintracht 93 und SV Fortuna waren je einmal siegreich, der FC Kickers nie.



1	11.00	TSV Höpfingen	-	VFB Altheim	1:2
2	11.15	FC Schweinberg	-	SV Großeicholzheim	0:4
3	11.30	Eintr. Walldürn	-	TSV Mudau	1:0
4	11.45	FSV Walldürn	-	TSV Höpfingen	4:2
5	12.00	VFB Altheim	-	SV Großeicholzheim	2:1
6	12.15	FC Schweinberg	-	Eintr. Walldürn	0:4
7	12.30	TSV Mudau	-	FSV Walldürn	1:3
8	12.45	TSV Höpfingen	-	SV Großeicholzheim	0:4
9	13.00	VFB Altheim	-	Eintr. Walldürn	3:2
10	13.15	FC Schweinberg	-	TSV Mudau	1:7
11	13.30	FSV Walldürn	-	SV Großeicholzheim	1:2
12	13.45	TSV Höpfingen	-	Eintr. Walldürn	2:3
13	14.00	FC Schweinberg	-	VFB Altheim	1:2
14	14.15	TSV Mudau	-	SV Großeicholzheim	3:3
15	14.30	FSV Walldürn	-	Eintr. Walldürn	6:3
16	14.45	TSV Höpfingen	-	FC Schweinberg	5:3
17	15.00	VFB Altheim	-	TSV Mudau	0:6
18	15.15	FSV Walldürn	-	FC Schweinberg	6:0
19	15.30	SV Großeicholzheim	-	Eintr. Walldürn	0:1
20	15.45	TSV Höpfingen	-	TSV Mudau	2:1
21	16.00	VFB Altheim	-	FSV Walldürn	1:2

Tabelle:

1.	FSV Walldürn	15 P	22: 9 T
2.	Eintracht 93	12 P	14:11 T
3.	VfB Altheim	12 P	11:13 T
4.	SV Großeicholzheim	11 P	14: 7 T
5.	TSV Mudau	7 P	18:10 T
6.	TSV Höpfingen	6 P	12:17 T
7.	FC Schweinberg	0 P	5:27 T